

18.11.2018 um 10:15 Uhr

KIRCHE IN YOU FM



Ein Beitrag von

Vanessa Verena Wahlig,

Journalistin, Wiesbaden, evangelisch

Alice Merton - Lash out

Der YOU FM Songcheck

Hass, Ungerechtigkeit und Ausgrenzung! Das sind Dinge, die mich wirklich ärgern! Manchmal so stark, dass der Ärger durch jede Pore meines Körpers geht. Ich kann es dann nicht mehr zurückhalten. Davon singt auch Alice Merton in „Lash out“. Es ist Zeit: Einfach mal die eigene Meinung sagen!

*I can feel it on the back of my tongue
All of the words getting trapped in my lungs
Heavy like a stone, waiting for the river to run
I wanna lash out
I wanna let it out*

Alles rauslassen – das ist befreiend! Aber: das kommt nicht immer gut an. Das hab' ich schon oft gemerkt. Gerade wenn ich kritisch bin! Trotzdem: Ich halt es wie Alice Merton. Ich hab' was zu sagen! Auch wenn es sich manchmal anfühlt, als ob ich mit meiner Meinung einen Aufstand starte:

*I got something to say, might start a riot
Rip that tape from my mouth, I won't be quiet
'Cause everything is nothing
'Til you realise it's something you want*

In den Sprüchen im Alten Testament der Bibel steht: „Tu deinen Mund auf für die Stummen und für die Sache aller, die verlassen sind.“ Das inspiriert mich, den Mund aufzumachen und mich auch

sozial zu engagieren. Mein inneres Feuer ist entfacht: Ich stehe auf und mache mit!

*Oh, hard to hold this fire inside me
All I know, sometimes it's frightening
Hard to hold this fire inside me
Oh, oh oh, it's not really like me to lash out
I gotta let it out
I wanna lash out
I wanna lash out*